



Prof. Marc Thommen (Universität Zürich) Prof. Sarah Summers (Universität Zürich) Prof. Jan Crijns (Universiteit Leiden) Prof. Pauline Schuyt (Universiteit Leiden)

Seminar in Zürich Sanctions in Modern Criminal Law



Das Strafrecht ist in stetem Wandel. Seit 2010 alleine wurde das schweizerische Strafgesetzbuch 47-mal durch diverse Erlasse geändert. Ein häufiges Ziel solcher Änderungen ist dabei der Allgemeine Teil mit dem Sanktionenrecht. So betraf auch eine der jüngsten Revisionen, welche am 1. Januar 2018 inkraftgetretenen ist, erneut das Sanktionenrecht, wobei insbesondere die kurze unbedingte Freiheitsstrafe (wieder) eingeführt wurde. Inmitten der zahlreichen gesetzlichen und auch politischen Veränderung kann man schnell einmal den Blick für das Wesentliche verlieren.

Das Seminar «Sanctions in Modern Criminal Law» befasst sich deshalb mit den strafrechtlichen Sanktionen und deren Grundlagen. Dabei gilt es zum Beispiel auch ältere und gefestigte Grundlagen des Strafrechts einer Aktualitätsprüfung zu unterziehen. Nicht alles was einmal richtig war, ist zwingend weiterhin richtig. Mit teilweise neuen Strafen, welche ältere zusehends verdrängen, stellt sich die Frage, ob letztere grundsätzlich noch zeitgemäss sind. Oder, woran hat sich eine Strafe zu messen und wer bestimmt diese? Auch das Massnahmenrecht befindet sich im steten Wandel. So verdrängt der Gedanke der Sicherheit zusehends denjenigen der Resozialisierung. Aber: Wie weit in die Zukunft können wir eine Gefährlichkeit überhaupt attestieren, und genügt diese um jemanden auf unbestimmte Zeit wehzusperren. Solchen und weiteren Fragen soll im Rahmen dieses Seminars nachgegangen werden.

Zusammen mit Studierenden der Universiteit Leiden (NL) werden Sie vom **22.-25. Mai 2019** in Zürich über aktuelle Grundlagenprobleme des modernen strafrechtlichen Sanktionenrechts diskutieren.

Für die Anrechnung des Seminars werden die folgenden Leistungen erwartet:

- Verfassen einer Seminararbeit (Bachelor- oder Masterarbeit)
- Vorbereiten einer Gruppenpräsentation, zusammen mit Studierenden der Universiteit Leiden
- Teilnahme am Blockseminar in Zürich

Kenntnisse des materiellen Strafrechts (Allgemeiner Teil und Besonderer Teil) sowie des Strafprozessrechts werden vorausgesetzt. Die Seminararbeit kann – als Bachelor- oder Masterarbeit – auf Deutsch oder auf Englisch verfasst werden. Das Blockseminar selber wird in englischer Sprache durchgeführt werden. Die Arbeit verfassen Sie zu einem der folgenden Themen:

Aims of Punishment (Why do we punish?)

- Sanctions and individual agency/culpability (dualism of sanctions)
- Punishment and the justifications from moral philosophy
- The justification of punishment in the case law and in the law
- Other justifications of punishment (Educating/scaring offenders straight, forced resocialisation)
- Are the aims of punishment the same as those of the criminal law?

The Nature of the Sentence (How do we punish?)

- The legitimacy of custodial sentences then and today?
- Constitutional restrictions on long sentences
- Alternatives to custodial sentences (electronic monitoring; financial penalties)
- Mediation (victimological approach to sentencing)
- Asset forfeiture/confiscation as a sanction
- Modern naming and shaming
- Death penalty vs. lifelong custody

Principled Sentencing (How much do we punish?)

- Nulla poena sine culpa: culpability as a prerequisite for sentencing?
- Free will and the notion of social culpability
- The legitimacy of confessions as a mitigating factor
- The legitimacy of sentencing factors which are not related to culpability (eg. sentence discounts for overly long proceedings, entrapment, prosecutorial misconduct etc).
- Consistency v discretion? (Sentencing guidelines: Should drug offenders get the same sentence or may judges tailor sentences to the individual offenders).
- Who is punishing? (judges vs. prosecutors/police etc.)
- Technological challenges to the judicial role in sentencing (AI, Algorithms etc)
- Rationales for mitigation/ aggravation (How do you decide whether a particular factor or circumstance should mitigate or aggravate the sentence imposed?)
- Fair sentences (How do we set a fair sentence?)

Measures (What else can we do with offenders?)

- Indeterminate sentences for public protection
- Therapeutic measures Wolf in sheep's clothing?
- Predicting recidivism Prognostics in sentencing
- Assessing dangerousness through computer programs (FORTRESS etc.)

Bei Fragen wenden Sie sich an Luca Ranzoni (luca.ranzoni@rwi.uzh.ch).